

Anzeigebblatt

für die Erzdiöcese Freiburg.

Nro. 4.

Freiburg, den 7. Februar 1872.

XVI. Jahrgang.

Die Abhaltung des vierzigstündigen Gebetes an den drei Fastnachtstagen betr.

Wir machen andurch bekannt, daß wir zur Abhaltung des vierzigstündigen Gebetes an den drei Fastnachtstagen an Orten, an welchen dasselbe gewünscht wird, auch für dieses Jahr die oberhirtliche Erlaubniß ertheilen.
Freiburg den 1. Februar 1872.

Erzbischöfl. Capitels-Vicariat.

Pfründenaus schreiben.

Nachstehende Pfründen werden anmit zur Bewerbung ausgeschrieben:

I.

Naft, Decanats Mestkirch, mit einem Einkommen von beiläufig 1200 fl. und mit der Verbindlichkeit, den Mess- und Communionwein zu stellen und den Rest einer Provisoriumschuld mit 12 fl. 36 kr. auf 1. Januar 1873 an die Allgemeine katholische Kirchenkasse zu tilgen.

Dehningen, Decanats Hegau, I. Caplaneibeneficium, mit einem Einkommen von 650 fl.

Die Bewerber um diese Pfründen haben ihre mit den vorgeschriebenen Zeugnissen belegten und an Seine Königliche Hoheit den Großherzog gerichteten Bittgesuche um Präsentation von Seite Allerhöchstdesselben innerhalb sechs Wochen bei Großherzoglichem Ministerium des Innern einzureichen.

II.

Heidelsheim, Decanats Bruchsal (neu errichtete Pfarrei), mit einem Einkommen von 1000 fl.

Die Bewerber um diese Pfründe haben sich innerhalb sechs Wochen mit ihren mit den erforderlichen Zeugnissen belegten Bittgesuchen um Verleihung an Seine Bischöflichen Gnaden, den Hochwürdigsten Herrn Erzbis thumsverweser zu wenden.

Pfründebefetzungen.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Max von Thurn und Taxis auf die Pfarrei Einhart, Decanats Sigmaringen, präsentirten seitherigen Pfarrer Johann Nepomuk Fauler in Habsthal wurde den 19. Dezember v. J. die canonische In stitution ertheilt.

Dem von Seiner Durchlaucht dem Fürsten Max von Thurn und Taxis auf die Pfarrei Levertzweiler, Decanats Sig maringen, präsentirten bisherigen Curatieverweser Erhphon Krom in Zimmern wurde den 9. Januar d. J. die canonische In stitution ertheilt.

Seine Königliche Hoheit der durchlauchtigste Großherzog haben aus der Zahl der von Seiner Bischöflichen Gnaden dem hochwürdigsten Herrn Erzbisthumsverweser in Vorschlag gebrachten drei Bewerber den seitherigen Pfarrverweser Bernhard Müller in Herrischried auf die Pfarrei Niedern, Decanats Stühlingen, designirt und ist derselbe den 24. Januar d. J. daselbst investirt worden.

Diensternennungen.

Für den Bezirk Sigmaringen I wurde das Religionsprüfungscommissariat, nachdem Pfarrverweser Caplan Bantle das Amt niedergelegt, dem Pfarrer Joh. Nep. Fauler in Einhart übertragen.

Mit Erlaß erzbischöfl. Capitels-Vicariats vom 11. Januar d. J. Nr. 238 wurde Pfarrer Josef Hummel in Durlach zum erzbischöflichen Schulinspektor des Landcapitels Ettlingen ernannt.

Von dem venerabeln Landcapitel Klettgau wurde Pfarrer Friedrich Pfister in Hohenthengen zum Decan dieses Capitels erwählt und durch Erlaß des erzbischöfl. Capitels-Vicariats vom 25. Januar l. J. Nr. 734 bestätigt.

Von dem venerabeln Landcapitel Klettgau wurde Pfarrer Martin Binder in Schwerzen zum Kammerer gewählt und durch Erlaß des erzbischöfl. Capitels-Vicariats vom 25. Januar l. J. Nr. 743 bestätigt.

Anweisung der Pfarrverweser und Vicare.

- Den 14. Dezember v. J.: Jakob Korn, Pfarrer in Impfingen, mit Absenzbewilligung als Pfarrverweser nach Bargaen.
Jakob Maier, Pfarrer in Bargaen, mit Absenzbewilligung als Pfarrverweser nach Impfingen.
- Den 4. Januar d. J.: Wilhelm Philipp, Vicar in Malsch, Decanats St. Leon, i. g. E. nach Schwegingen.
Karl Reichert, Pfarrverweser in Handschuchsheim, i. g. E. nach Buchen.
Augustin Dreher, Pfarrverweser in Wagenstadt, i. g. E. nach Wettelbrunn.
Josef Rhomberg, Pfarrverweser in Höchenschwand, i. g. E. nach St. Georgen.
Franz Hirschler, Pfarrverweser in St. Georgen, i. g. E. nach Herrischried.
Karl Klein, ref. Pfarrer von Heuweiler, als Pfarrverweser nach Fützen.
Martin Ehrat, Pfarrverweser in Niedern, i. g. E. nach Heuweiler.
Josef Kloster, Vicar in Asamstadt, als Pfarrverweser nach Messelhausen.
- Den 11. Januar d. J.: Karl Krauß, Pfarrverweser in Haueneberstein, i. g. E. nach Rothenfels.
Friedrich Börgen, Vicar in Rothenfels, i. g. E. nach Muggensturm.
Franz Weißmann, Vicar in Muggensturm, i. g. E. nach Forbach.
Hermann Uihlein, Vicar in Michelbach, als Pfarrverweser nach Mühlhausen, Dec. Mühlhausen.
Alois Müller, Pfarrverweser in Mühlhausen, nach Michelbach.
- Den 18. Januar d. J.: Berthold Stritt, Vicar in Schwarzach, i. g. E. nach Schutterwald.
Wilhelm Hämmerle, Vicar in Schutterwald, i. g. E. nach Minseln.
- Den 29. Januar d. J.: Josef Kunz, Vicar in Schwarzach, i. g. E. nach Gailingen.
- Den 1. Februar d. J.: Dionys Lamprecht, Vicar in Hardheim, i. g. E. nach Büchenau.
Peter Habingsreither, Vicar in Büchenau, i. g. E. nach Hardheim.

Sterbfälle.

- Den 21. Januar d. J.: Ignaz Wagner, Pfarrer in Pfaffenweiler, Dec. Breisach.
Den 27. Januar d. J.: Bonifaz Hammerich, Beneficiumsverweser in Lauda.

R. I. P.

Die Frankatur der Ehedispens-Gesuche betr.

Die hochwürdigsten erzbischöflichen Decanate und Pfarrämter badischen und (da nunmehr Reichsmarken eingeführt sind) auch hohenzollern'schen Antheils werden — der Geschäftsvereinfachung und Kostenersparung wegen — ersucht:

- 1) Der Bitte um Dispens für eine Misch- oder Verwandten-Ehe eine Drei-Kreuzer-Marke,
- 2) der Bitte um Dispens für zwei Misch- oder Verwandten-Ehen zwei Drei-Kreuzer-Marken,
- 3) der Bitte um Dispens für mehr als zwei Misch- oder Verwandten-Ehen eine Sieben-Kreuzer-Marke zur Frankatur beizulegen.

Erzbischöfliche Expeditur.

Mesner- und Organistendienst-Befetzungen.

Von dem Erzbischöflichen Capitels-Vicariat wurden als Mesner, Glöckner und Organisten bestätigt —

Den 16. Februar 1871:	Karl Eitenbenz als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Meszkirch.
Den 12. Oktober "	Wolfgang Senger, Schmied, als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Wehr.
Den 19. Oktober "	Lorenz Ferterer, Gemeinderath, als Mesner und Glöckner an der Kapelle in Littenweiler.
Den 26. Oktober "	Bürger und Weber Karl Ritzenthaler als Mesner an der Filialkirche in Hartheim, Pfarrei Feldkirch.
Den 21. Dezbr. "	Tagelöhner Johann Husser als Mesner und Glöckner an der Maria-Sandkapelle bei Herbolzheim.
Den 28. Dezbr. "	Karl Burger als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Oberspitzenbach.
" " "	Karl Spranz, Schneider, als Mesner und Glöckner an der Pfarrkirche in Hasmersheim.
" " "	Hauptlehrer Ludwig Baumann als Organist an der Pfarrkirche in Nesselwangen.
" " "	Hauptlehrer Emil Sehfertele als Organist an der Pfarrkirche in Kiegel.

Fromme Stiftungen.

Zur Heiligenpflege in Rangendingen 75 fl. von Maria Anna Hermann, geb. Haug, Wittwe, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für den † Ehemann und nach dem Ableben der Stifterin auch für diese.

Zur Heiligenpflege zu Heiligenzimmern 75 fl. von Franziska Flais, geb. Kog, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für ihren † Ehemann, nach ihrem Ableben auch für sie und die beiderseitigen Eltern.

Zur Heiligenpflege Stetten b. H. 75 fl. von Dorothea Pfeffer, geb. Müller, Wittwe, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für ihren † Ehemann, ihren † Sohn Karl und nach ihrem Ableben auch für sie.

In den Kirchenfond in Nordrach 100 fl. von den Verwandten der † Juliana Buß, geb. Bildstein, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes.

In den Kirchenfond in Schonach 1000 fl. von den Johann Kombach'schen Eheleuten zur Feier des Rosenkranzbruderschaftsfestes und der ewigen Anbetung.

In den Kapellenfond in Hausach 366 fl. 41 kr. von den Erben der Bernhard Geiger'schen Eheleute in Hauserbach zur Abhaltung zweier Jahrtagsämter mit Vigil.

In den Kirchenfond in Neckarelz 400 fl. von den Kaufmann Ernst Eheleuten in Diedesheim zur jährlichen Abhaltung einer Armenseelenandacht in der Octav von Allerheiligen.

In den Münsterkirchenfond in Breisach 100 fl. von Franz Dubois Wittwe, Walburga geb. Dorner, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für sich und ihren Mann; ebendahin 100 fl. von Protas Wolf Wittwe, Walburga geb. Weckerle, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für sich; ihren † Mann und ihre Tochter.

Zur Heiligenpflege in Hechingen 50 fl. zur Abhaltung einer Anniversarmesse für Barbara Streble.

Zur Heiligenpflege in Gruol 75 fl. von Josefa Kleinenmaier geb. Flais zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes für ihren † Ehemann und nach ihrem Ableben auch für sie.

In den Kirchenbaufond in Bergheim 200 fl. von † Pfarrer Schafheitlin in Radolzell; in den Heiligenfond daselbst von demselben 100 fl. zur Abhaltung einer hl. Anniversarmesse.

In den Kirchenfond in Nicken von † Pfarrer Karl Ludwig daselbst zur Anschaffung einer neuen Orgel 900 fl., zur Anschaffung eines neuen Messgewandes, Altartuches und Albe 200 fl., zu zwei Jahrtagsmessen 100 fl., zur Anschaffung eines Hochaltars 1000 fl., zur Anschaffung einer neuen Kirchenfahne 100 fl. und zur Anschaffung von neuen Ministrantenkleidern 20 fl., zus. 2320 fl.

In den Kirchenfond in Tauberbischofsheim 100 fl. von Theresia Horn geb. Neubert, Sternemwirthswittwe, zur Abhaltung eines jährlichen Seelenamtes.

Beiträge für die sittlich verwahrlosten Kinder.

Landcapitel Stockach: Bodmann 14 fl.; Espasingen 2 fl.; Frickenweiler 21 fr.; Gallmannsweil 1 fl. 58 fr.; Güttingen 1 fl. 45 fr.; Heudorf 1 fl. 6 fr.; Hindelwangen 2 fl. 20 fr.; Hoppetenzell 2 fl. 20 fr.; Langenrain 2 fl.; Riggeringen 3 fl. 30 fr.; Liptingen 3 fl. 16 fr.; Ludwigshafen 2 fl.; Malzspüren im Thal 1 fl. 30 fr.; Mainwangen 2 fl.; Möggingen 1 fl.; Stühlingen 2 fl. 30 fr.; Nesselwangen 1 fl. 10 fr.; Raithaslach 4 fl. 34 fr.; Roggenwies 1 fl. 16 fr.; Schwandorf 4 fl.; Sipplingen 4 fl. 20 fr.; Stahringen 2 fl. 56 fr.; Stockach 5 fl.; Wahlwies 6 fl. 26 fr.; Winterispüren 1 fl. 46 fr. Summe 75 fl. 4 fr.

Landcapitel Linzgau: Altholderberg 1 fl. 10 fr.; Altheim 2 fl.; Bergheim 4 fl.; Bermatingen 2 fl. 20 fr.; Bethensbrunn 1 fl. 45 fr.; Beuren 1 fl.; Deggenhausen 2 fl. 56 fr.; Denkingen 2 fl. 44 fr.; Frickingen 3 fl. 5 fr.; Groß-Schönach 1 fl. 45 fr.; Hagau 3 fl.; Heiligenberg 3 fl.; Hepbach 1 fl. 53 fr.; Herdwangen 3 fl.; Höttingen 2 fl. 6 fr.; Homberg 2 fl. 30 fr.; Illmensee 2 fl. 39 fr.; Immenstaad 8 fl.; Ittendorf 2 fl. 30 fr.; Kippenhausen 1 fl. 43 fr.; Klustern 40 fr.; Lentkirch 2 fl. 38 fr.; Limpach 2 fl.; Linz 1 fl. 10 fr., Pfarrer 4 fl. 5 fr.; Lippertsreuthe 1 fl. 56 fr.; Markdorf 2 fl. 42 fr., Pfarrer 1 fl. 38 fr.; Meersburg 10 fl. 25 fr.; Mimmenhausen 1 fl. 6 fr.; Dwingen 3 fl.; Pfullendorf 6 fl. 33 fr.; Willasingen 1 fl. 10 fr.; Röhrenbach 2 fl. 30 fr.; Roggenbeuren 5 fl. 4 fr.; Salem 1 fl. 45 fr.; Seefeldten 1 fl.; Ueberlingen 11 fl. 55 fr.; Untersiggingen 2 fl. 6 fr.; Urnau 44 fr.; Weildorf 1 fl. Summe 118 fl. 13 fr.

Bellingen 54 fr.; Hr. Pfr. Huber daselbst 2 fl. 6 fr.; Heitersheim 3 fl. 30 fr.; Bollschweil 6 fl. 27 fr.; Mergzhausen 5 fl.; Niederrimsingen 1 fl.; Hr. Definitor Serrer in Sölden 10 fl.; Stausen 6 fl.; Umkirch 2 fl. 30 fr.; Benggen 1 fl. 5 fr.; Eichsel 1 fl.; Stein 2 fl. 20 fr.; Kleinlausenburg 4 fl. 31 fr.; Minseln 2 fl. 20 fr.; Murg 5 fl. 15 fr.; Nollingen 1 fl.; Deslingen 1 fl. 29 fr.; Schönuau 33 fl. 14 fr.; Obersäckingen 3 fl.; Hög 4 fl.; Inzlingen 1 fl.; Schwörstadt 5 fl.; Todtmoos 3 fl. 30 fr.; Nickenbach 20 fr.; Todtnau 5 fl. 40 fr.; Wieden 1 fl.; Wyhlen 1 fl.; Zell 12 fl. 45 fr.; Stetten 5 fl.; Mörsh 1 fl. 30 fr.; Forchheim 1 fl. 6 fr.; Hr. Pfr. Gäß von Andelshofen 1 fl. 30 fr.; Hr. Kapl. Bauer in Markdorf 2 fl. 30 fr.; Hr. Pfv. Christophl in Eberbach 1 fl.; Bonndorf, N. Stockach 2 fl. 45 fr.; Furtwangen 17 fl.; Speffart 3 fl.; Hr. Domcap. Dr. Kößing 10 fl.; Hr. Münster-Verw. Stark hier 2 fl.; Hr. Architekt Teustl 1 fl. 10 fr.; St. Peter 14 fl. 30 fr.; Drisingen 11 fl. 46 fr.; St. Ulrich 1 fl.; Pfullendorf 2 fl. 20 fr.; Wilchband 4 fl. 45 fr.; Gams-hurst 5 fl.; Hr. Pfr. Stug von Urberg 1 fl. 30 fr.; Ball-rechten 2 fl. 12 fr.; Achfarrten 2 fl. 5 fr.; Fräulein M. Jac-quot hier 35 fr.; Grüningen 1 fl.; Breisach 9 fl.; Schlatt 3 fl. 15 fr.; Waldau 4 fl.; Wasenweiler 1 fl.

Landcapitel Gernsbach: Baden 15 fl.; Eberstein-burg 1 fl.; Elchesheim 2 fl. 50 fr.; Vietigheim 5 fl.; For-

bach 2 fl. 42 fr.; Gernsbach 3 fl.; Haueneberstein 1 fl. 45 fr.; Ruppenheim 2 fl. 30 fr.; Sichtenthal 4 fl. 30 fr.; Michelbach 3 fl. 50 fr.; Muggensturm 3 fl. 20 fr.; Niederbühl 4 fl. 13 fr.; Oberweier 1 fl. 45 fr.; Detigheim 1 fl. 51 fr.; Dos 3 fl.; Ottenau 2 fl. 44 fr.; Rastatt 16 fl.; Rothensfels 10 fl.; Selbach 1 fl.; Steinmauern 3 fl. 45 fr.; Weissenbach 6 fl. 15 fr.

Landcapitel Stühlingen: Schluchsee 1 fl. 9 fr.; Schwaningen 3 fl. 48 fr.; Lenzkirch 4 fl. 48 fr.; Epsenhofen 30 fr.; Untermettingen 1 fl. 30 fr.; Gündelwangen 1 fl.; Bettmaringen 9 fl. 15 fr.; Lembach 1 fl. 4 fr.; Grafenhaus-en 3 fl. 35 fr.; Fützen 1 fl. 27 fr., Pfarrer Mergel 2 fl.; Altglashütten 4 fl. 46 fr.; Eberfingen 1 fl. 39 fr.; Stühlin-gen 8 fl. 50 fr.

Landcapitel Billingen: Aasen 2 fl.; Blumberg 3 fl.; Bräunlingen 4 fl. 3 fr.; Döggingen 5 fl. 52 fr.; Donau-eschingen 11 fl. 40 fr.; Eschach 1 fl.; Friedenweiler 1 fl. 45 fr.; Fürstenberg 3 fl. 45 fr.; Göschweiler 1 fl. 48 fr.; Hausen v. Wald 5 fl. 13 fr.; Hüfingen 3 fl. 44 fr.; Kirch-dorf 5 fl. 12 fr.; Köffingen 3 fl. 37 fr.; Mundelfingen 2 fl.; Neudingen 48 fr., Pfarrer Knaupp 1 fl.; Pfaffenweiler 1 fl. 10 fr.; Reifelsingen 3 fl. 45 fr.; Niedböhlingen 7 fl. 50 fr.; Röhrenbach 2 fl.; Schönenbach 12 fl. 30 fr.; Sumpfohren 2 fl.; Unadingen 3 fl. 30 fr.; Wolterdingen 2 fl.

Landcapitel Lahr: Altdorf 1 fl.; Berghaupten 2 fl.; Diersburg 3 fl. 14 fr., Hr. Pfr. Sartori, 1 fl.; El-gersweier 3 fl., Hr. Defin. Ruf 1 fl.; Friesenheim mit Heiligen-zell 6 fl.; Ettenheimmünster, Hr. Pfr. Kürzel 1 fl.; Grafen-hausen 51 fr., Hr. Defin. Schmidt 1 fl.; Herbolzheim 3 fl. 12 fr.; Hr. Stadtpfarrer Ill 1 fl.; Hofweier 2 fl. 49 fr.; Ichenheim mit Dundenheim 2 fl. 42 fr.; Kappel am Rhein 3 fl. 11 fr., Hr. Pfv. Spiegelhalter 1 fl.; Kippenheim und Stadtpfr. Maier 1 fl. 30 fr.; Kürzell mit Schutterzell 4 fl. 24 fr.; Hr. Pfr. Mayer 1 fl.; Mahlberg 2 fl. 12 fr.; Mühl-lenbach, Hr. Pfr. Pfeffer 30 fr.; Müllen 3 fl.; Münchweier mit Wallburg 2 fl.; Niderschoppsheim und Hr. Pfv. Wenzel 2 fl. 42 fr.; Oberschoppsheim und Hr. Pfr. Zegel 1 fl. 17 fr.; Oberweier 3 fl. 5 fr., Hr. Dr. Kästle 2 fl.; Ottenheim 2 fl. 24 fr.; Prinzbach 2 fl. 48 fr., Hr. Vicar Reinhard 30 fr.; Reichenbach, durch Hrn. Pfr. Zegel 1 fl. und durch Hrn. Pfr. Knecht 3 fl.; Ringsheim und Hr. Pfr. Huggle 2 fl. 30 fr.; Ruff 27 fr., Hr. Pfr. Merk 2 fl.; Schuttern 8 fl. 57 fr., Hr. Dec. Ochs 3 fl. 30 fr.; Schutterthal 2 fl. 15 fr., Hr. Pfr. Göhrig 1 fl. 12 fr.; Schutterwald 10 fl. 12½ fr., Hr. Kammerer Herrmann 5 fl.; Schweighausen und Hr. Pfv. Kern 6 fl.; Seelbach und Hr. Pfr. Hennig 7 fl. 30 fr.; Steinach und Hr. Pfr. Bemann 4 fl.; Sulz und Hr. Pfv. Krug 4 fl. 30 fr.; Wagenstadt und Hr. Pfv. Dreher 1 fl. 6 fr.; Waltersweier 1 fl. 24 fr.; Weiler, Hr. Pfr. M. Herr 1 fl. 45 fr.

Beiträge für die Väter am hl. Grab.

Hennenhofen 2 fl.; Lausheim 1 fl.; Billigheim 2 fl. 33 fr.; Mörsh 5 fl. 2 fr.; Forchheim 1 fl. 12 fr.; Andels-hofen, Pfarrer Gäß 1 fl.; Markdorf, Caplan Baur 30 fr.; Hüingheim 4 fl.